

## Presseinformation

29. Dezember 2025

### Erfolgreiche Workhopreihe „KI im Tourismus“ wird 2026 fortgeführt

**LH Mikl-Leitner: „Mit den Workshops unterstützen wir Betriebe dabei, neue Tools verantwortungsvoll und praxisnah zu nutzen“**

Mit drei neuen Terminen in Tulln, Wiener Neustadt und St. Pölten wird die für Tourismusbetriebe kostenlose Workhopreihe „KI IM TOURISMUS“ – eine Kooperation des Haus der Digitalisierung, der Wirtschaftskammer Niederösterreich und der Niederösterreich Werbung mit den Tourismusdestinationen – auch 2026 fortgesetzt. Niederösterreichische Gastgeberinnen und Gastgeber erhalten von der neuen Referentin Manuela Machner eine praxisnahe KI-Toolbox mit konkreten Anwendungen – von Gästekommunikation und Marketing bis Organisation, Analyse und Automatisierungen.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner betont: „Künstliche Intelligenz eröffnet gerade im Tourismus enorme Chancen etwa für bessere Gästekommunikation, effizientere Abläufe und mehr Zeit für gelebte Gastfreundschaft, für die Niederösterreich geschätzt wird. Mit den Workshops stärken wir die digitale Kompetenz in den Regionen und unterstützen Betriebe dabei, neue Tools verantwortungsvoll und praxisnah zu nutzen.“

Wolfgang Ecker, Präsident der Wirtschaftskammer Niederösterreich, und Spartenobmann Mario Pulker ergänzen: „Wenn Wissen verständlich vermittelt wird und umgehend praxisnahe im Betrieb einsetzbar ist, entsteht echter Mehrwert und genau dort setzen diese Workshops an. Gerade Klein- und Mittelbetriebe profitieren enorm von einem erleichterten Zugang zu digitalen Werkzeugen, die sie dann im Arbeitsalltag auch spürbar entlasten.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, sagt: „Mit dem neuen Schwerpunkt und unserer neuen Referentin setzen wir 2026 noch stärker auf konkrete Anwendungen, die im Betrieb sofort helfen – von Kommunikation bis Organisation. KI ist ein Schlüssel, um im touristischen Alltag effizient und gleichzeitig gästeorientiert zu bleiben.“

Lukas Reutterer, Geschäftsführer Haus der Digitalisierung, erklärt: „Die bisher schon starke Nachfrage nach unserer Workhopreihe zeigt: KI ist in den Betrieben

## Presseinformation

angekommen und gewinnt laufend an Wichtigkeit. Unser Anspruch ist auch weiterhin, Orientierung zu geben und Werkzeuge zu vermitteln, die wirklich funktionieren – einfach, verständlich und praxisnah.“

Die neuen Terminen 2026:

Montag, 16. Februar 2026 / 13:00–17:00 Uhr / Haus der Digitalisierung, Tulln

Montag, 2. März 2026 / 09:00–13:00 Uhr / Wiener Neustadt (die genaue Location wird noch bekanntgegeben)

Donnerstag, 19. März 2026 / 09:00–13:00 Uhr / St. Pölten (die genaue Location wird noch bekanntgegeben)

Als Referentin für die Workshops konnte Manuela Machner gewonnen werden. Sie verbindet weitreichende KI-Expertise mit echter Betriebspraxis: Selbst aus einem Tourismusbetrieb kommend, kennt sie die Abläufe und Herausforderungen im touristischen Alltag und übersetzt KI-Anwendungen in konkrete, leicht umsetzbare Schritte für Betriebe.

In den bevorstehenden Workshop-Terminen lernen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie KI in allen zentralen Bereichen eines Tourismusbetriebs eingesetzt werden kann – von Gästekommunikation über Marketing bis hin zu Organisation und Analyse. Aus den Workshops nehmen sie eine KI-Toolbox voller konkreter Ideen mit, die ohne großen technischen Aufwand umgesetzt werden können und im Alltag sofort spürbare Entlastung bringen.

Die Inhalte umfassen Gästekommunikation und Telefonie, Marketing & Social Media, Organisation & Reservierungen, Analyse & Auswertung, Content & Information, Multimediale Unterstützung sowie Automatisierungen & Agenten.

Seit dem Start der kostenlosen Weiterbildungsreihe „KI IM TOURISMUS“ waren bereits mehr als 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dabei, allein bei den letzten drei Workshops im vergangenen November waren es insgesamt knapp 70 Personen.

Weitere Informationen unter [www.virtuelleshaus.at](http://www.virtuelleshaus.at) sowie [tourismus.niederoesterreich.at/fortbildung-digitalisierung](http://tourismus.niederoesterreich.at/fortbildung-digitalisierung).

## Presseinformation



(v.l.n.r.) Michael Duscher (Geschäftsführer Niederösterreich Werbung), WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Mario Pulker (Spartenobmann WKNÖ) und Lukas Reutterer (Geschäftsführer Haus der Digitalisierung).

© NLK Khittl